

**Zeitschrift:** Bevölkerungsschutz : Zeitschrift für Risikoanalyse und Prävention, Planung und Ausbildung, Führung und Einsatz  
**Herausgeber:** Bundesamt für Bevölkerungsschutz  
**Band:** 7 (2014)  
**Heft:** 20

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



4

## EDITORIAL

3

## PERSÖNLICH

## «Ich bin zum BABS gekommen, um etwas zu bewegen»

4

Seit Anfang Juli 2014 ist Benno Bühlmann Direktor des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz BABS. Im Interview spricht er über die ersten Erfahrungen im neuen Amt. Im Hinblick auf die Weiterentwicklung des Schweizer Bevölkerungsschutzes äussert er klare Absichten und Ziele.

## DOSSIER: INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT

## Hilfe kennt keine Grenzen

8

Katastrophen und Notlagen machen nicht Halt vor Grenzen. Der Kanton Thurgau setzt deshalb auf Zusammenarbeit und regelmässigen Austausch mit den Nachbarn.

## Zusammenarbeit bei Naturgefahren kann Vertrauen schaffen

11

Die Schweiz sitzt 2014 der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa OSZE vor. Eines der Ziele ist, die Prävention im Bereich von Naturkatastrophen zu verbessern.

## Vernetzt versorgt

14

Die Versorgung geschieht heute vielfach über länderübergreifende Netze. Dies bringt Risiken mit sich, kann dank internationaler Zusammenarbeit aber auch die Sicherheit verbessern.

## Wenn das Absturzfenster droht

17

Die Nationale Alarmzentrale NAZ im Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS unterhält ein weitreichendes Partnernetzwerk.

## KOOPERATION

20

## AUSBILDUNG

22

## AUS DEM BABS

23

## AUS DEM BUND

26

## AUS DEN KANTONEN

28

## AUS DEN VERBÄNDEN

31

## SERVICE

34

## SCHLUSSPUNKT

35



8



11



20



28